

Presseinformation

Aktionäre begrüßen Wachstumsoffensive 2023

94. Ordentliche Hauptversammlung der Koenig & Bauer AG

Würzburg, 22. Mai 2019

Neben der Erläuterung der guten Geschäftsentwicklung mit dem 2018 erreichten höchsten EBIT in der 201-jährigen Firmengeschichte standen die zahlreichen Innovationen, das Digitalisierungskonzept Koenig & Bauer 4.0 und die Unternehmensziele im Fokus des Aktionärstreffens im Vogel Convention Center (VCC) in Würzburg. Auf Basis der guten Auftrags- und Projektlage mit der konzernweit vollen Kapazitätsauslastung sowie der weiteren Fortschritte bei den Konzernprojekten im Service und zur Kostensenkung ist der Vorstand zuversichtlich, 2019 einen organischen Umsatzanstieg im Konzern von rund 4 % und eine EBIT-Marge von rund 6 % zu erreichen. Darin ist die Margenbelastung aus der Wachstumsoffensive 2023 enthalten, der das Management eine hohe Priorität einräumt. Mit allen Initiativen und Projekten strebt der Vorstand bis 2023 eine Steigerung des Konzernumsatzes auf rund 1,5 Mrd. € mit einer EBIT-Marge zwischen 7 % und 10 % an.

Fortschritte bei der strategischen Ausrichtung auf nachhaltiges profitables Wachstum

Vorstandsvorsitzender Claus Bolza-Schünemann: „Der mit der Duran-Akquisition erfolgte Eintritt in den Markt für Faltschachtelklebemaschinen und das Joint Venture mit dem Inkjetpionier Durst im digitalen Faltschachtel- und Wellpappendruck sind wesentliche strategische Meilensteine. Nach der Vertragsunterzeichnung am 10. April haben wir Anfang Mai die kartellrechtliche Freigabe für die Aufnahme der Geschäftstätigkeit des neuen Joint Venture-Unternehmens Koenig & Bauer Durst erhalten. Wir sind überzeugt, dass das Joint Venture vom Spirit beider Gesellschaften profitieren wird und hier etwas ganz Besonderes entsteht. Mit der im April erfolgten Übernahme der schwedischen All-Print Holding durch unsere Tochtergesellschaft Koenig & Bauer Coding stärken wir unsere Marktpräsenz im Kennzeichnungsdruck in Skandinavien und bauen unsere Marktstellung im Bereich Tertiärverpackung deutlich aus. Besonders erfreulich sind die höheren Bestellungen in den strukturell wachsenden und weniger konjunktursensiblen Verpackungsdruckmärkten. Mit großen Neuabschlüssen im Wertpapierdruck konnten wir unsere internationale Marktführerschaft festigen. Im Dekor- und flexiblen Verpackungsdruck bestehen mit unserer ausgereiften RotaJET-Digitaldruckplattform erfreuliche Umsatz- und Ertragspotenziale.“

Aktionäre stimmen Dividendenvorschlag von 1 € zu

Angesichts der positiven Ertragssituation im Konzern konnten sich die Anteilseigner über den Dividendenvorschlag von 1 € je Stückaktie freuen und bestätigten diesen mit großer Mehrheit. Die Dividende basiert auf dem bei der Holdinggesellschaft Koenig & Bauer generierten Bilanzgewinn von 16,5 Mio. €. Vorstandsvorsitzender Claus Bolza-Schünemann: „Mit einer Ausschüttungsquote von 25,9 % auf das Konzernergebnis lassen wir unsere Aktionärinnen und Aktionäre an unserem Geschäftserfolg teilhaben und setzen unsere Dividendenpolitik mit einer Quote im oberen Bereich unseres Zielkorridors von 15 % bis 35 % fort.“

KOENIG & BAUER

Zustimmung auch bei allen weiteren Tagesordnungspunkten

Neben der Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat wählten die Anteilseigner die KPMG Bayerische Treuhandgesellschaft in Nürnberg zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2019 sowie Frau Dipl.-Volkswirtin Dagmar Rehm und die Herren Prof. Dr.-Ing. Raimund Klinkner und Dr. Johannes Liechtenstein in den Aufsichtsrat. Weiter billigte die Hauptversammlung die vorgeschlagene Satzungsänderung, die die Aufnahme einer Altersgrenze für Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder und die Neufassung der Aufsichtsratsvergütung vorsieht. Die Aktionärinnen und Aktionäre stimmten der Initiative Integrity 2023 und der damit verbundenen Haftungsfreistellung zu.

Die einzelnen Abstimmungsergebnisse sind unter www.koenig-bauer.com/investor-relations/hauptversammlung/ verfügbar.

Foto 1:

Die 94. Hauptversammlung der Koenig & Bauer AG fand wie schon in den Vorjahren im Würzburger Vogel Convention Center (VCC) statt

Foto 2:

Die aktuellen Produktinnovationen und datenbasierte Mehrwertlösungen im Service wie Predictive Maintenance und Benchmark-Analysen waren ein Schwerpunkt in der Rede des Vorstandsvorsitzenden Claus Bolza-Schünemann

Ansprechpartner für die Presse

Koenig & Bauer AG
Investor Relations
Dr. Bernd Heusinger
T +49 931 909-4835
M bernd.heusinger@koenig-bauer.com

Über Koenig & Bauer

Mit über 1,2 Mrd. € Jahresumsatz und 5.700 Beschäftigten ist die Koenig & Bauer-Gruppe ein kundenorientierter Partner der internationalen Druckindustrie. Im Banknotendruck und in wachsenden Märkten des Verpackungsdrucks ist der Lösungsanbieter weltweiter Markt- und Technologieführer. Innovation und technischer Fortschritt prägen von Beginn an die über 200-jährige Unternehmensentwicklung. Die konsequent auf die Kundenanforderungen zugeschnittenen Hightech-Maschinen und -Anlagen ermöglichen hocheffiziente Druck-, Veredelungs- und Weiterverarbeitungsprozesse. Die Servicedienstleistungen umfassen eine breite Palette an kundenorientierten Angeboten bis hin zur vernetzten Druckerei. Mit einer starken Bilanz und Finanzkraft ist Koenig & Bauer auf profitablen und nachhaltigem Wachstumskurs.

KOENIG & BAUER

Weitere Informationen unter www.koenig-bauer.com

Wichtiger Hinweis:

Diese Presseinformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf fundierten Annahmen und Hochrechnungen der Unternehmensleitung der Koenig & Bauer AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse davon aufgrund vielfältiger, vom Unternehmen nicht beeinflussbarer Faktoren abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der Wirtschaftslage, der Wechselkurse sowie Veränderungen innerhalb der grafischen Branche gehören. Der Ausblick beinhaltet keine bedeutsamen Portfolioeffekte und -einflüsse bezogen auf rechtliche und behördliche Angelegenheiten. Er ist zudem in Abhängigkeit von fortlaufendem Ertragswachstum und ohne disruptive kurzzeitige Veränderungen am Markt. Die Koenig & Bauer AG übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig tatsächlich erzielten Ergebnisse mit den in dieser Presseinformation enthaltenen Zahlen und Aussagen identisch sein werden.